



PRESSEMITTEILUNG 02/2015

Bereit für die Testsaison der Leading Golf Courses of Germany – Testereinweisungen im GC Schloss Myllendonk und GC Am Reichswald

München, 20. Mai 2015: *Neue Golfsaison – neue Testsaison für die 33 Mitgliederclubs der Leading Golf Courses of Germany (LGCG): In dieser Woche startet das Mystery-Testverfahren der Qualitäts- und Wertegemeinschaft. Jedes Leading-Mitglied wird in dieser Saison neunmal pro Jahr anonym getestet.*

Circa 250 ausgewählte Golfspieler aus einem Pool von insgesamt 2.000 Testern werden 2015 im Rahmen des Mystery-Testverfahrens tätig werden. Damit decken sie über die ganze Saison hinweg Vorzüge und temporäre Schwachstellen der getesteten Golfanlagen auf und helfen, deren Qualität ständig zu verbessern. Die erste bundesweite Testwelle ist für die dritte Maiwoche geplant, die letzten Tests stehen im September an. Alle Testergebnisse laufen bei der Change Management Consulting (CMC) mit Sitz in Münsing am Starnberger See zusammen, die von LGCG als unabhängiges Marktforschungsunternehmen mit dieser Aufgabe betraut wurden. Dr. Nobert Kutschera, Geschäftsführer von CMC, informierte bei den Testereinweisungen am 14. und 24. April im Golfclub Schloss Myllendonk und Golfclub am Reichswald – beides LGCG-Mitglieder – über Neuerungen im über 100 Fragen umfassenden Katalog, der als Grundlage für die Tests dient.

Golfclubs, die an einer Mitgliedschaft bei LGCG interessiert sind, können mindestens ein Jahr am Leading-Mystery-Testverfahren teilnehmen, nachdem sie einen schriftlichen Antrag eingereicht haben. Jeder Club erhält im Anschluss an die Tests innerhalb von 48 Stunden eine detaillierte Einzelbewertung. Erreicht ein Golfclub nach den neun Tests ein Gesamtergebnis, das dem Durchschnittswert aller Mitgliederclubs im aktuellen Testjahr entspricht, so kann er die Mitgliedschaft beantragen. Seit zwei Jahren können qualitätsorientierte Golfanlagen das Leading-Testverfahren auch als reine Dienstleistung und zusätzliches Controlling- bzw. Steuerungselement nutzen. Dieser gebührenpflichtige Service kann drei-, sechs-

oder neunmal pro Jahr in Anspruch genommen und bei Interesse in der Münchener Geschäftsstelle angefragt werden.

Über Leading Golf Courses of Germany e.V.

Seit zwölf Jahren zeichnet die Qualitäts- und Wertegemeinschaft Leading Golf Courses of Germany herausragende Golfanlagen aus. Aktuell setzt sich die Mitgliederzahl aus 33 renommierten Golfclubs zusammen. Zentrales Element ist die Qualitätskontrolle der Mitgliederclubs mittels des Mystery Testverfahrens. Das Testverfahren wurde von einem internationalen, absolut unabhängigen Marktforschungsinstitut entwickelt und Jahr für Jahr überarbeitet. Es ist das einzige bewährte Verfahren, das über die ganze Saison hinweg Vorzüge und temporäre Schwachstellen einer Golfanlage aufzeigt und damit einen elementaren Bestandteil des Qualitätsmanagements darstellt.

Gleichzeitig setzen sich Leading Golf Courses für den Erhalt der Golfkultur, den „Spirit of the Game“, d.h. Grundwerte wie Regeln, Dresscode und Etikette ein. Leading Golf bedeutet Golfkultur auf höchstem Niveau, Streben nach Perfektion, kontrollierte Qualität und vieles mehr.

Vorstand:

Frank Thonig (Präsident Leading Golf Courses of Germany, Geschäftsführer Wittelsbacher Golfclub Rohrenfeld)

Michael Borbe (Präsident Golf-Club Olching)

Udo A. Böttcher (Präsident Hamburger Land- und Golf-Club Hittfeld)

Horst Schubert (Vorstand Golf- und Country Club Seddiner See AG)

Eicko Schulz-Hanßen (Geschäftsführer Golf Club St. Leon Rot, DGV Vizepräsident)

Geschäftsführer:

Andreas Dorsch

Kontakt:

The Leading Golf Courses of Germany e.V.

House of Golf

Infanteriestr. 19 / Geb. 4a

D-80797 München

FON: ++49 (0)89 / 899 887 98

FAX: ++49 (0)89 / 899 888 01

E-Mail: info@leading-golf.de
Website: www.leading-golf.de

Frei zur sofortigen, honorarfreien Veröffentlichung, um ein Belegexemplar oder einen Hinweis wird gebeten. Herzlichen Dank!

Pressekontakt:

MatchpointPR
PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS

Dr. Johanna Thiel
PR-Beraterin
Infanteriestraße 19 / Geb. 4a • 80797 München
Tel.: 089-58 908 270 • Fax: 089-58 908 272
jt@mp-pr.de • www.mp-pr.de